

Natur – wunderbare Feuchtsavanne

Die Landschaften von Uganda werden durch Feuchtsavannen und vielen Seen geprägt. Bestimmend ist der Nil und der Viktoriasee. Im Norden und Nordosten findet sich auch die Trockensavanne, ideal für Grosstiere.

Wenn Sie durch die Berge wandern, finden Sie dort eine faszinierende Welt von Tropenwäldern mit riesigen Pflanzen. Einfache Farne wachsen zu hohen fantasievollen Gewächsen heran. Papyrusgürtel an den Ufern bieten ein wunderbares Lebensumfeld für Vögel. Es gibt unwahrscheinlich viele Schmetterlingsarten und Orchideen.

Viele Reisende wollen den 330 qkm Bwindi Nationalpark sehen. Dort befindet sich der Lebensraum von 350 Berggorillas, die in einem schwer zugänglichen Gebiet auf einer Höhe von ca. 2000 m leben. Der Park ist nur mit lokalen Guides zu besuchen und es braucht eine spezielle Erlaubnis. Ein Gruppe umfasst acht Touristen, nochmals soviele Begleiter helfen bei der Wanderung (unbedingt empfohlen).

Die Permits sind teuer und müssen vorher bezogen werden. Es lohnt sich. Die Berggorillas sind eine Faszination und mit den Einnahmen kann der Park erhalten werden.

Daher betrachten wir vertiefter zwei Themen:

einerseits die Nationalparks
andererseits Berggorillas